

LÄNDERSPEZIFISCHE BERICHTERSTATTUNG**SITUATION ZUM 31. DEZEMBER 2017**

In Bezug auf die im Rundschreiben der Banca d'Italia Nr. 285/2013 ("Disposizioni di vigilanza per le banche") enthaltenen Vorgaben zur Offenlegung der länderspezifischen Informationen gemäß Art. 89 der Richtlinie 2013/36/EU ("CRD IV"), werden nachstehend die im Anhang A des Teil 1, Titel III, Kapitel 2 des genannten Rundschreibens festgelegten Angaben, betreffend die Situation zum 31.12.2017, aufgezeigt.

Länder, in denen die Bank über eine Niederlassung verfügt:**Italien****a) Bezeichnung der Gesellschaft und Art der Tätigkeit:**

Bezeichnung: Raiffeisenkasse Algund Genossenschaft mit Sitz in Algund (BZ), Alte Landstr. 21, eingetragen im Genossenschaftsregister Bozen Nr. A145313 Sektion I sowie im Bankenverzeichnis Nr. 362360, ABI-Kodex 8112-5, Eintragsnummer im Handelsregister Bozen, Steuer- und MwSt.-Nummer 00163310212

Tätigkeit: Die Genossenschaft hat das Sammeln von Spargeldern und das Betreiben von Kreditgeschäften in den verschiedenen Formen zum Gegenstand. Sie kann unter Beachtung der geltenden Bestimmungen alle zulässigen Bankgeschäfte und Finanzdienstleistungen sowie jedes weitere auf die Erreichung des Genossenschaftszweckes abzielende Hilfsgeschäft oder jedenfalls damit im Zusammenhang stehende Geschäft nach Maßgabe der von der Aufsichtsbehörde erlassenen Bestimmungen betreiben. Die mit der Erreichung des Genossenschaftszweckes im Zusammenhang stehenden Geschäfte umfassen die Vertretung von Versicherungskörperschaften und Versicherungsgesellschaften sowie die Führung von Reisebüros und die Abwicklung von Diensten im Bereich des Fremdenverkehrs. Die Genossenschaft entfaltet ihre Tätigkeit auch gegenüber Nichtmitgliedern. Die Genossenschaft kann in Übereinstimmung mit den geltenden normativen Bestimmungen Obligationen und andere Finanzinstrumente ausgeben. Die Genossenschaft kann mit den gesetzlich vorgeschriebenen Bewilligungen Wertpapiergeschäfte für Rechnung Dritter unter der Bedingung abwickeln, dass der Auftraggeber im Falle des Ankaufes den Preis vorschießt oder im Falle des Verkaufes die Wertpapiere vorher aushändigt. Bei der Abwicklung der Geschäfte in fremder Währung und bei der Verwendung von Terminkontrakten

oder anderen derivativen Produkten übernimmt die Genossenschaft keine spekulativen Positionen und hält gleichzeitig den Unterschiedsbetrag der eigenen Aktiv- und Passivposten in fremder Währung innerhalb der von der Aufsichtsbehörde festgesetzten Grenzen. Sie kann ferner den Kunden Terminkontrakte auf Wertpapiere oder Devisen und andere derivative Produkte anbieten, wenn dadurch Risiken abgedeckt werden, die sich aus anderen Geschäften ergeben. In keinem Falle kann die Genossenschaft die den Mitgliedern zur Zeichnung vorbehaltenen Finanzinstrumente in einem Ausmaß verzinsen, das die für die Dividenden vorgesehene Höchstgrenze um mehr als 2 Prozentpunkte übersteigt. Die Genossenschaft kann innerhalb der von der Aufsichtsbehörde festgesetzten Grenzen Beteiligungen übernehmen.

- b) **Umsatz** (entspricht dem Wert der Bruttoertragsspanne gemäß Posten 120 der Gewinn- und Verlustrechnung): Euro 11.948.249
- c) **Anzahl der Lohn- und Gehaltsempfänger in Vollzeitäquivalenten** (entspricht dem Verhältnis zwischen der Gesamtzahl der gearbeiteten Stunden aller Mitarbeiter, ausgenommen die Überstunden, und den vertraglich vorgesehenen Gesamtstunden im Jahr für einen Mitarbeiter in Vollzeitbeschäftigung): 53
- d) **Gewinn oder Verlust vor Steuern** (entspricht dem Wert der Summe der Posten 250 und 280, Letzterer vor Abzug der Steuern, der Gewinn- und Verlustrechnung): Gewinn gleich Euro 4.716.991
- e) **Steuern auf Gewinn oder Verlust** (entspricht dem Wert der Summe der Steuern gemäß Posten 260 der Gewinn- und Verlustrechnung und der Einkommensteuern betreffend die auf dem Weg der Veräußerung befindlichen Gruppen von Vermögenswerten): Euro 585.592
- f) **Erhaltene staatliche Beihilfen** (von den öffentlichen Verwaltungen direkt erhaltene Beihilfen): Euro 0